

	<p>Objekt: Salonina</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 04356</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingsrisse.

Vorderseite: Drapierte Büste der Salonina mit Diadem auf Mondsichel nach r.

Rückseite: Fecunditas steht in der Vorderansicht, den Kopf nach r., auf dem l. Arm hält sie ein Kleinkind (hier nicht erkennbar) und mit der r. Hand die Hand eines weiteren Kindes.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.30 g; Durchmesser: 18-23 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 258-260 n. Chr.

wer

wo Mailand

Hergestellt wann 258-260 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer

Valerian (200-260)

wo

Beauftragt	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Salonina (300-268)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Frau
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- MIR 36 Nr. 935 t (Mediolanum, 1. Emission, 258-260 n. Chr.)..
- RIC V-1 Nr. 26 (Rom, 256-257 n. Chr.).